

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 45 (1919)  
**Heft:** 42

**Artikel:** So ein bisschen Französisch!  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-452883>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## O tempora! O mores!

Seitungsmeldung: Deutschland hat nur noch wenige Euzus- und Siehundte. Alle andern sind aufgeessen.

1681: Ich will, daß jeder Bauer Sonntags sein Huhn im Topf hat.

1919: Wäre mancher Deutsche froh, wenn er Sonntags einen Hund im Topfe hätte.

Dennis

## Die Frauenfrage

Dame (in der Gesellschaft zu einer anderen): Und was sagen Sie zur Frauenfrage, die jetzt allerorten angeschnitten wird?

Andere Dame: Ich kenne nur eine Frauenfrage und die lautet: „Ist er schon verheiratet?“

## Die Frau ohne Schatten

Die neueste Oper von Richard Strauß kam glücklich in Wien soeben heraus. „Die Frau ohne Schatten“ — seid entsetzt! — Ist die ohne Kinder! Ihr wißt es jaht. Ob Mutter oder nicht Mutter sein Dreht sich das neueste Operlein, Das man — ist Mozart auch nicht erreicht! — Schon kühn mit der „Sauberflöte“ vergleicht. Ein fauler Sauber scheint da im Spiel: Es dichtete um die Frau, die steril, Herr Hofmannsihal seine neuesten Wunder, Vermischt mit Märchen, erottischem Zunder! O, Richard, — so etwas war noch nicht da. Du warst der „Kops“-a ein Tausendjassa!

## Zeitkind

Kleiner: Mama, gilt i der neue Zyt für eus Chind au nu na die acht stündig Spielzyt?

## Das alte Parlament

Behmütig ist die Luft, die Weste weinen. Nun ist das Herz dem Abend zugeneigt. Wir fahren still, umflort von lehten Schainen, Wir reichen uns die Hand zu lehtem Einen, Indes der Tod verzückt am Ufer geigt.

Wie bald wird weicher Winter uns bedecken! Bern jubelt schon ein neuer Frühling auf: Blutrote Kofen blühen an den Becken, Und neu ergrünt des Moses alter Stecken — Wir fügen uns, es ist der Seiten Lauf...

S. W. Konrad

## So ein bißel Französisch!

Revanche	Sranzösische Kache
Rachitis	Englische Krankheit
Dalles	Steinplatten, aber keine Goldsteine (auch nicht bei den „Siegern“)
Ragazette de Zurich	Neue Schweizer Zeitung.

**Rendezvous**  
der vornehmen  
**Gesellschaft!**  
Eigene Konditorei!

# Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der  
**Theater:**  
Reichhaltig kaltes  
Buffet!  
Exquisite Weine.

**Grand Cinema**  
**LICHTBÜHNE**  
Telephon Badenerstr. 18 Seln. 5948

Tägl. 2 1/2-11 Uhr. Samstag u. Sonntag 2-11 Uhr.  
4 Akte Erstaufführung 4 Akte  
Detektiv-Roman

**Das Todesspiel**  
mit dem berühmten „Ultus“ Aurèle Sydney

Inhaltsangabe: Der versiegelte Brief. Vor der Trauung. Hotelzimmer Nr. 25. Ein geheimnisvolles Schreiben. Im Club der Selbstmörder. Das Todesspiel. Die Dampfer-Explosion. Privat-Detektiv „Marc Derby“. Hotelzimmer Nr. 12. Ein geheimnisvoller Toter. Auf der Spur des Verbrechers. Die Polizei an der Arbeit. Ende gut, alles gut.

4 Akte 4 Akte  
**Miss Jackie als Matrose**  
In der Hauptrolle die berühmte amerikanische Schauspielerin: MARGARITA FISCHER.  
Eigene Hauskapelle.

**Tonhalle Zürich.**  
Täglich abends 8 Uhr:  
**Garten-Konzert.**  
Bei ungünstiger Witterung im Pavillon.

**Corso-Theater, Zürich**  
Gastspiel von Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble. Täglich abends 8 Uhr, Sonntags auch nachm. 3 Uhr: „Die tanzende Maske“, Operetten-Neuheit in 3 Akten.

**Palais MASCOTTE-Corso**  
Direktion: Oscar Orth.  
Vom 16. bis 31. Oktober, abends 8 Uhr  
„Ein alter Steiger“, Burleske in einem Akt von F. Lunzer, und das übrige sensationelle Programm.

**Bonbonnière Zürich.**  
(Schneider-Duncker.)  
Täglich abends 8 Uhr: „Der ganze Papa“, Schwank aus dem Französischen von Bodansky und Brammer, und das übrige sensationelle Programm.

**Theater Maximum, Zürich**  
Direktion: S. Dammhofer.  
Vom 16. bis 31. Oktober 1919, täglich abends 8 Uhr  
„Der Ehe-Trottel“, Schwank aus dem Französischen von E. und A. Goltz, und das übrige neue hochinteressante Programm.  
Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

**Café-Cabaret Luxemburg Zürich 1**  
Limmatquai 22  
Täglich 1898  
von 4-6 1/2 Uhr: Künstler-Konzerte  
„8-11“ Cabaret-Vorstellung  
Sonntags 4 Uhr: Matinée, bei reduzierten Preisen.

**Schaffhauser Weinstube** Zähringerstr. 16  
Zürich 1  
empfiehlt ihre nur ia. Weine. Frau B. Frey, früher Bäffet St. Margrethen.

**Restaurant z. Hammerstein** Pfalzgasse 2  
Höfl. empfiehlt sich Waadtländer- und Walliserweine. 1958  
Spezialität: Waadtländer- und Walliserweine. 1958  
Höfl. empfiehlt sich Léon Utz-Blank.

**Zürich 6. Restaurant „Brauerei“**  
97 Universitätstrasse 97 1988  
Reelle Land- und Flaschenweine. Heimelige Weinstube. ff. Küche. Es empfiehlt sich bestens Sidier-Bayer.

**Zürich 6. Restaurant z. Harmonie, Sonneggstr. 47.**  
Reelle Land- und Flaschenweine. — ff. Bier.  
1989 Höflich empfiehlt sich Frl. Jos. Berta Jäger.

**Restaurant zur „Sense“, Baden**  
RENDEZ-VOUS DES ÉTRANGERS  
ff. Spezial-Bier aus der Brauerei Müller, Baden, hell und dunkel  
Selbsteingekellerte hiesige Landweine - Stets lebende Bachforellen, sowie Flussfische - Restauration à la carte - Extra-Diners auf Bestellung  
Säle für kleinere Gesellschaften Höflichst empfiehlt sich F. ROTHLSBERGER, Badener.

**Stadtbekannt ist Lindli Keller & Küche Rennweg Strehlg.**

**300,000**  
Leser ca. pro Nummer hat die altbekannte „Schweizer Wochen-Zeitung“ in Zürich 2a (Verlag A. & G. Jean Sren). — Dieselbe erscheint im 30. Jahrgang und ist in über 4000 Orten verbreitet. :: ::

**Personal-Suche**  
finden daher durch dieses Blatt eine intensive Verbreitung.

**Zürich 6 Restaurant Kellerhof**  
23 Sonneggstrasse 23.  
ff. offene Land- u. Flaschenweine. ff. Bier. Höfl. empfiehlt sich 1961  
Frau Würsch-Stroiz (ehem. Kümmel).

**LUZERN**  
**Hotel „Weisses Kreuz“**  
Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich 1  
5 Min. vom Bahnhof - Furrengasse 19 - b. Rathaus  
**Wein-Salon** 1. Etage  
**Rendezvous** d. Ostschweizer  
Nette freundliche Bedienung  
Zimmer von 2.50 an. — Telephon 1922.

**BADEN Restaurant „Z. Leiter“**  
Nähe Stadtturm. Schöne, geräumige Lokalitäten. Heimelige Weinstube. Reelle Land- u. Flaschenweine. ff. Müller-Bier  
WWE. M. GERSTER

**JÄGERSTÜBLI“ :-: BADEN**  
**Café-Restaurant (neu renoviert)**  
ff. Land- und Flaschenweine. - Vorzügliche Küche. - Spezialitäten. Es empfiehlt sich  
Frau M. Voegelin

**Rest. Hirschberg:** Znüni u. z' Abig zu jeder Zyt!  
Zürich 1, Seilergraben 9. — Reelle Getränke. — Höfl. empfiehlt sich 1971 E. Meili.

**Vereinshaus z. Sonne** Hohlstrasse 32 — Zürich 4 1951  
empfiehlt seine geräumigen Lokale für Vereins- und Familienanlässe bestens. — ff. Endemambier, hell und dunkel. — Prima Küche, reelle Weine. E. Schwager-Hauri.

**Restaur. Orsini** Langstr. 92 Zürich 4.  
Guten Mittag- und Abendtisch. — Auswahl reiche, billige Speisekarte. — Gute, billige Frühstücke von 9 Uhr an. — ff. Löwenbräu. Reale Weine. Höflich empfiehlt sich Hans Steyrer

**Restaurant z. Sternen** Albisrieden bei Zürich  
Angenehmer Spaziergang aus der Stadt.  
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY.

Stetig Inserieren bringt Erfolg!!